



Antje Deckert (Autor)

Strafwürdigkeit und Strafgesetzgebung

dargestellt am Beispiel des Vortäuschens diplomatischer Immunität



<https://cuvillier.de/de/shop/publications/1150>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	V
Einleitung und Gang der Untersuchung	1
Kapitel 1: Masterplan und Diplomatie	5
1. Der Masterplan	5
2. Die Diplomaten	10
2.1 Der Missionschef	13
2.2 Die Mitglieder des diplomatischen Personals	16
2.3 Die diplomatische Immunität	18
3. Die Beweiskraft des Diplomatenpasses	21
4. Fallbeispiele	25
Kapitel 2: Strafbarkeit	27
1. Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	28
2. Betrug	29
3. Missbrauch von Titeln	30
3.1 Rechtsgut und Schutzzweck	31
3.2 Schutzbereich	32
3.3 Führen	38
3.4 Unbefugtheit	39
3.5 Ergebnis	42
4. Amtsanmaßung	42
5. Mittelbare Falschbeurkundung	43
6. Anstiftung zur Falschbeurkundung im Amt	45
7. Gebrauch einer Falschbeurkundung	45
8. Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen	46
9. Urkundenfälschung	46
10. Missbrauch von Ausweispapieren	46
11. Anderweitige Normierungen	46
12. Ergebnis	47

Kapitel 3: Definition der Strafwürdigkeit	49
1. Auswahl der Definitionsmethode	52
2. Strafbedürfnis	55
3. Strafbedürftigkeit	59
4. Bedeutungsanalyse des Strafwürdigkeitsbegriffes	60
4.1 Strafwürdigkeit im Sinne von „es sollte gestraft werden“	62
4.2 Strafwürdigkeit im Sinne von „Strafe erfordern“	63
4.3 Strafwürdigkeit im Sinne von „Strafe verdienen“	64
5. Strafgrund	69
6. Zwischenergebnis	70
7. Vergleich mit anderen Strafwürdigkeitsdefinitionen	71
7.1 Mittermaier	72
7.2 Gallas	73
7.3 Langer	75
7.4 Schmidhäuser	76
7.5 Otto	76
7.6 Exkurs: Sozialschädlichkeit	77
7.7 Sax	80
7.8 Altpeter	81
8. Ergebnis	82
Kapitel 4: Verfassung und Strafgesetzgebung	85
1. Die systemkritische Rechtsgutstheorie	86
1.1 Mangelndes Abgrenzungspotential	88
1.1.1 Abgrenzung der Strafrechtsgüter	88
1.1.2 Ausscheidung sogenannter Scheinrechtsgüter	94
1.2 Missbrauchspotential des Rechtsgutsbegriffs	96
1.3 Der Rechtsgutsbegriff im Rechtsvergleich	100
1.4 Zwischenergebnis	101
1.5 Argumente gegen einen verfassungsrechtlichen Ansatz	102
1.5 Ergebnis	105
2. Verfassungsrechtliche Ansätze	106
2.1 Lagodny	107
2.2 Appel	111
2.3 Stächelin	112
2.4 Zwischenergebnis	114
3. Eingriff in Grundrechte durch Strafe	115

4. Schranken	117
4.1 Schrankenlos gewährte Grundrechte	117
4.2 Grundrechte mit Gesetzesvorbehalt	118
4.2.1 Das Grundrecht auf Freiheit und seine Schranken	119
4.2.2 Die allgemeine Handlungsfreiheit	120
5. Schranken-Schranken	121
5.1 Strafrechtswitzweck	121
5.2 Geeignetheit	125
5.2.1 Fehlender Wirkungszusammenhang	126
5.2.2 Unschädliche Verhaltensweisen	127
5.2.3 Verhalten ohne Sozialbezug	130
5.2.4 Vielstraferei	133
5.2.5 Verusachung von Widersprüchen	134
5.2.6 Mangelnde Zurechenbarkeit	134
5.2.7 Fazit	138
5.3 Erforderlichkeit bzw. Strafbedürftigkeit	138
5.3.1 Nichtrechtliche Alternativen	140
5.3.2 Zivil- und verwaltungsrechtliche Alternativen	142
5.3.3 Steuerrechtliche Alternativen	143
5.3.4 Ordnungswidrigkeitenrechtliche Alternativen	144
5.3.4.1 Übertretungen als Vorläufer	145
5.3.4.2 Aliudtheorie	145
5.3.4.3 Einheitstheorie	146
5.3.4.4 Rechtsprechung	146
5.3.4.5 Moderne Differenzierung	148
5.3.5 Fazit	150
5.4. Angemessenheit bzw. Strafwürdigkeit im engeren Sinne	151
5.4.1 Untermaßverbot	152
5.4.2 Übermaßverbot	154
6. Fazit und Ergebnis	155
Kapitel 5: Das Vortäuschen diplomatischer Immunität	159
1. Eingriff	160
2. Geeignetheit	162
3. Ergebnis	165
Zusammenfassung	169
Literaturverzeichnis	173